

Gemeinde Metelsdorf

Der Bürgermeister

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Gemeindevertretung Metelsdorf

Sitzungstermin: Dienstag, 11.11.2014
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:45 Uhr
Ort, Raum: Dorfgemeinschaftshaus, Metelsdorf

Anwesende:

Herr Ulrich Gilde - SPD
Frau Petra Schmidt - CDU
Herr Ties Christian Möckelmann - EW
Herr Ulf Hasse - EW
Herr Jan Voß - EW
Herr Reinhard Stieglitz - CDU

Abwesende:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 16.09.2014
- 5 Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 16.09.2014
- 6 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und Anfragen der Abgeordneten
- 7 Beratung und Beschlussfassung zur Erstellung eines Brandschutzbedarfsplanes für die Gemeinde Metelsdorf **VO/GV04/2014-0324**
- 8 Beschluss einer Nutzungs-u. Gebührenordnung für das Gemeindehaus Metelsdorf **VO/GV04/2014-0315**
- 9 Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters über das Einvernehmen zum Umbau und Erweiterung Wohnhaus (2WE) mit Errichtung von Balkonen auf dem Flurstück 1/10, Flur 1, Gemarkung Metelsdorf, Maibruchweg 4 **VO/GV04/2014-0313**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

| | |
|------|---|
| zu 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit |
|------|---|

| | |
|------|----------------------|
| zu 2 | Einwohnerfragestunde |
|------|----------------------|

1. **Herr ...** bemängelt, dass er durch den verantwortlichen Sachbearbeiter Herrn Daetz (Landkreis Nordwestmecklenburg) keine Antwort auf seine Anfragen erhalten hat. In diesem Zusammenhang wird sehr umfangreich erörtert, ob ein zusätzliches 30 km-Schild im Kurvenbereich aufgestellt werden muss. Herr .. begründet seine Auffassung damit, dass die Fahrzeuge, welche aus Richtung Rambow kommen, keine Geschwindigkeitsbegrenzung wahrnehmen und dadurch mit 50 km die Kurve befahren. Dieses erschwert zunehmend das Herausfahren aus seinem Grundstück. Er bittet den Bürgermeister darum, eine schriftliche Antwort von Herrn Daetz zu verlangen.

Des Weiteren bemängelt er, dass entlang der „Mecklenburger Str.“ die vorhandenen Leitpfosten teilweise entfernt wurden bzw. im Straßengraben liegen. Er hält dies für verkehrswidrig und der Straße nicht angepasst. In diesem Zusammenhang thematisiert er auch den Straßenstatus und akzeptiert nicht, dass die Einstufung der Straße als Gemeindestraße vorgenommen wurde, da sie mehr oder weniger ein Zubringer der Autobahn ist. Zum Problem der Leitpfosten soll **Herr...** eine schriftl. Antwort erhalten, ob die Aufstellung von Leitpfosten zwingend vorgeschrieben ist.

2. **Herr Ziewitz** möchte geklärt haben, ob die Möglichkeit besteht, bei den geplanten Skatturnieren die vorgesehenen Öffnungszeiten für das Dorfgemeinschaftshaus auf 23:30 Uhr zu verlängern. Die Skatturniere wären vorher nicht zu Ende. Des Weiteren gilt zu Klären, wie eine Abrechnung der Turniere erfolgen soll, zumal die Eintrittsgelder und die Preise nicht exakt nachgewiesen werden können. Als weiteres Problem sieht er den Ausschank von alkoholischen Getränken. Diese Fragen sollten bis zur nächsten Veranstaltung geklärt werden.

| | |
|------|-----------------------------------|
| zu 3 | Änderungsanträge zur Tagesordnung |
|------|-----------------------------------|

Zunächst erläutert Herr Gilde dass ein Antrag von einem Bürger vorliegt deren Inhalt die Verkehrsrechtlichen Probleme in der Meckelnburger str. betreffen. In diesem Zusammenhang wird vorgeschlagen dass dieser Antrag auf der nächsten GV Sitzung behandelt wird.

Des weiteren beantragt Herr Stieglitz sich mit den Verkehrsbedingungen Klüssendorf zu beschäftigen da die Straße sehr zugewachsen ist und das Rondell am Ende der str. vkehrstechnische Probleme für große landwirtschaftliche Fahrzeuge darstellen. Auch mit diesem Problem soll sich die GV in der nächsten Sitzung beschäftigen.

Über die vorhandenen TO wird abgestimmt
6ja

zu 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 16.09.2014

Herr Haase stellt den Antrag nach Satz 2 im TO 3 folgendne Satz einzufügen:

„Herr Haase macht Frau Schmidt darauf aufmerksam dass ihr Antrag jedweder Grundlage entbehrt und dass über diesen Antrag nicht abgestimmt werden kann da er im Grundsatz falsch ist und die Gemeindevertreter über etwas abstimmen, was nicht im Gesetz verankert ist.“

Des Weiteren bittet er dass nach Satz 4 im TOP 3 folgender Satz eingefügt wird:

„Herr Haase zitiert aus dem Gesetz über den Brandschutz und technische Hilfsleistungen durch die FFW für Mecklenburg-Vorpommern, § 2 und betonte nochmals dass die Begründung des Eilantrages von Frau Schmidt aus einem Zeitungsartikel in Bayern stammt und daher nicht für die GV als Grundlage für kostenintensives Handeln in Metelsdorf dienen kann.“

Nach eingehender Diskussion über den Antrag und das nochmalige Lesen derbeiden Anträge wird zunächst über dne ersten Antrag abgestimmt

Abstimmung:
2 ja 3 nein 1 Enth

Damit ist der Antrag abgelehnt

Danach wird über dne

3 ja 3 nein

abgelehnt

Somit wird die vorh. Sitzungsniederschrift wird in vollem Wortlaut gebilligt.

5 ja 1 nein

In Zukunft bittet Herr Haase darum ein Diktiergerät in der Sitzung mitlaufen zu lassen.

zu 5 Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 16.09.2014

zu 6 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und Anfragen der Abgeordneten

Herr Gilde informiert über

Die Übergabe des FFfahrzeuges am 02.10.

Das Ergebnis der Verkehrskontrolle in der Kurve Mecklenburger sTr. am 02.10.

Die Auftaktberatung zur ELER und LEADER-Förderung durch den LK NWM am 15.10.

Den Laternenumzug am 30.10.

Die Vorstandssitzung im Rahmen des Bodenneuordnungsverfahtrrens am 30.10. und die

zu 7 Beratung und Beschlussfassung zur Erstellung eines Brandschutzbedarfsplanes für die Gemeinde Metelsdorf
Vorlage: VO/GV04/2014-0324

Die Mitglieder der GV erörtern sehr umfangreich die vorh. BV. In diesem Zusammenhang geht Herr Haase auf folgende Gesetze und Richtlinien ein und zitiert daraus (Gesetz über den Brandschutz und technische Hilfeleistungen durch die FFW in MV, das Wassergesetz des Landes MV 30.11.1992, die Verbandssatzung des ZWIS vom 23.09.2014, das Eckpunktepapier zur zukünftigen Sicherstellung des Brandschutzes vom Februar 2013, die technischen Regeln zur Bereitstellung von Löschwasser durch die Trinkwasserversorgung vom Februar 2008 und die Information zur Löschwasserversorgung DVGW Arbeitsblätter).

So dann wird umfangreich darüber debattiert ob es sinnvoll erscheint bereits jetzt eine Firma mit der genauen Analyse der Brandschutzversorgung der Gemeinde Metelsdorf vornehmen zu lassen. Herr Rohde begründet aus Sicht des Amtes DM-BK warum es sinnvoll ist eine IST-Analyse vorzunehmen und notwendige Schlussfolgerungen daraus abzuleiten.

Es wird nochmal deutlich das die Mitglieder der GV erwarten dass nicht nur eine Analyse vorgenommen wird sondern auch die notwendigen Maßnahmen aufgezeigt werden die zur Sicherung der Löschwasserversorgung in der Gemeinde notwendig sind. Dieses muss Bestandteil des Brandschutzbedarfsplanes sein. Herr Rohde betont dass das bereits im Beschlussgegenstand so formuliert ist.

So dann wird über den Beschlussgegenstand abgestimmt.

5ja

zu 8 Beschluss einer Nutzungs- u. Gebührenordnung für das Gemeindehaus Metelsdorf
Vorlage: VO/GV04/2014-0315

Herr Rohde gibt zu Beginn des TOPs darauf ein dass die GV nach Möglichkeit über den Vorschlag der Sitzung des Sozialausschusses vom 29.10. debattieren sollte und dieses als Arbeitsgrundlage zu betrachten ist. Die Mitglieder der GV können sich darauf einigen.

Die Mitglieder der GV gehen sodann auf die einzelnen § ein wobei folgende Änderungsvorschläge eingearbeitet werden:

§ 5
Muss es nach Abs 2, Abs. 3 und Abs. 4 heißen

§ 8 Abs 5 letzter Satz muss vor „nachzuweisen“ „auf Verlangen“ eingefügt werden.

§ 10 Abs. 1 erste Aufzählung muss eingefügt werden „22 bzw. 23 Uhr“. Hierzu bedarf es noch einer schriftlichen Klärung mit der zuständigen Fachabteilung.

In der Nutzungsvereinbarung wird unter Nummer 4 im ersten Satz eingefügt „im DGH“. Unter Nummer 5 wird Satz 1 ergänzt „entsprechend dem Übergabe – und Übernahmeprotokoll“.

Nummer 7 Überschrift wird formuliert „in Anlehnung an die Auflagen aus der Nachtragsgenehmigung zur Baugenehmigung wird auf folgendes hingewiesen“

Im ersten Anstrich von Nummer 7 wird gestrichen, nach dem zweiten Komma „hier ...“ bis „zu

nutzen“. Der 2. Anstrich wird vollständig gestrichen.
Im 4. Anstrich wird im Satz 2 ergänzt „ab 20:00 Uhr“. Im letzten Anstrich wird ergänzt nach
DGH „auf dem Dorfplatz“.

Über die so ergänzte und überarbeitete Nutzungs- und Gebührenordnung und der
vorhandenen Nutzungsvereinbarung wird abgestimmt.

6 ja

| | |
|------|---|
| zu 9 | Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters über das Einvernehmen zum Umbau und Erweiterung Wohnhaus (2WE) mit Errichtung von Balkonen auf dem Flurstück 1/10, Flur 1, Gemarkung Metelsdorf, Maibruchweg 4 Vorlage: VO/GV04/2014-0313 |
|------|---|

Herr Gilde erläutert seine Eilentscheidung.
6ja

| | |
|-------|-----------|
| zu 10 | Sonstiges |
|-------|-----------|

Herr Gilde übergibt den Antrag des Bürgers zur Problematik Mecklenburger Str.

| | |
|--|------------------|
| | |
| | Protokollführung |